

FAQ „Heimat shoppen“

Ziel der Aktion

Die Aktionstage sollen Besucher (wieder) in Innenstädte bringen, in denen die Kunden mit „Heimat shoppen“-Einkaufsstüten unterwegs sind. Um die Kunden in die Städte zu locken, überlegen sich Händler und Werbegemeinschaften zahlreiche Aktionen und Angebote.

Die Aktionstage sollen vor allem bewirken, dass der stationäre Handel vor Ort wieder stärker in das Bewusstsein der Kunden rückt. Dabei ist frei wählbar, ob zwei, drei oder nur einer der Aktionstage bespielt werden. Mithilfe der Tüten und der Flyer, die an dem Tag verteilt werden, sollen Händler und Kunden ins Gespräch kommen – so haben Händler Gelegenheit, auf die Bedeutung des Handels für unsere Städte und Gemeinden hinzuweisen. Es geht dabei nicht nur um den „reinen“ Einkauf, sondern auch um die Sicherung von Ausbildungs- und Arbeitsplätzen, die Organisation von Festen und Märkten, die Stärkung der Kommunen sowie die Reduzierung von Umweltbelastungen, wenn weite Strecken bzw. Lieferungen vermieden werden können.

Die Aktion „Heimat shoppen“ darf nicht als Maßnahme gegen den E-Commerce verstanden werden. Die positiven Eigenschaften und Effekte des stationären Einzelhandels werden betont, ohne dass der elektronische Versandhandel stigmatisiert wird. Ebenso wenig soll „Heimat shoppen“ als Umsatzgenerator aufgefasst werden, sondern vielmehr als Imagekampagne.

Wer darf mitmachen?

Grundsätzlich sind alle lokalen Einzelhändler, Gastronomen und Dienstleister herzlich eingeladen, an der Aktion „Heimat shoppen“ teilzunehmen. Die Ansprache der Händler etc. erfolgt dabei in der Regel nicht primär durch die IHK, sondern über die jeweilige Werbegemeinschaft. Ist ein Händler, Dienstleister oder Gastronom nicht in einer Werbegemeinschaft organisiert, kann er sich gerne direkt an die IHK wenden (siehe „Ansprechpartner“).

Finanzierung

Die Aktion „Heimat shoppen“ wird grundsätzlich durch die IHK finanziert. Durch das von uns zur Verfügung gestellte Werbematerial entstehen Ihnen keine Kosten. Für eigenes Werbematerial oder medienwirksame Anzeigen, welche unter dem „Heimat shoppen“-Logo stehen, müssen Sie jedoch selbst aufkommen.

Aufgabenteilung

Gemeinsam mit den Partnern/Sponsoren schafft die IHK für Sie den „Rahmen“ zu der Aktion „Heimat shoppen“. Das heißt, die IHK stellt Ihnen kostenfrei Werbematerialien (z. B. Einkaufsstüten, Aufkleber & Plakate) zur Verfügung und sorgt für eine mediale Präsenz. Die Werbegemeinschaften und Händler hingegen beleben diesen Rahmen mit eigenen Aktionen, Ideen und Umsetzungen. Sie organisieren die Aktionstage in Ihren Geschäften vor Ort. Beispiele und Ideen hierzu können Sie gerne der Homepage <https://www.heimat-shoppen.de/tag/aktionstag/> entnehmen.

Teilen Sie uns auch gerne Ihre Aktionen mit, die Sie an einem oder beiden Tagen durchführen möchten. Über unsere Informationskanäle verbreiten wir die entsprechenden Infos gerne weiter. Auch in den sozialen Medien werden wir für die Aktionstage werben, nach Möglichkeit verwenden wir dazu gerne auch Ihre Fotos und Berichte.

Hinweis zur Nutzung des Logos

Die zeitliche Nutzung des Logos beschränkt sich nicht nur auf die Aktionstage, es sollte

selbstverständlich ganzjährig verwendet werden. Die Wertschätzung für lokale Unternehmer kann damit immer wieder befördert werden. Die Verwendung des Logos bezieht sich insbesondere auf die Bewerbung der Aktion in Informationsschreiben an Interessenten, Printmedien, sozialen Medien, im eigenen Webauftritt und der Verwendung auf eigens entwickelten Werbemitteln.

Um einen hohen Wiedererkennungswert zu erzielen, dürfen bei der Verwendung des Logos keine gestalterischen und farblichen Veränderungen sowie inhaltliche Ergänzungen zur Marke vorgenommen werden (eingetragene Wort-Bildmarke). Bei Fragen hierzu stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Ausgabe der Werbematerialien

Die Ausgabe der Werbematerialien an die Einzelhändler erfolgt über die Werbegemeinschaften.

Öffentlichkeitsarbeit

Mediale Präsenz und Öffentlichkeitsarbeit zur Aktion findet durch die IHK statt. Die Informationen werden dabei über verschiedene Kanäle und Medien kommuniziert. Teilen Sie uns gerne vorab mit, welche Aktionen Sie an einem oder beiden Tagen durchführen möchten. Über unsere Informationskanäle verbreiten wir alle Informationen zu den geplanten Aktionen weiter.

Ansprechpartner

Für weitere Fragen stehen Ihre Werbegemeinschaften vor Ort und Herr Daniel Loeschke von der IHK Halle-Dessau gerne zur Verfügung.

Daniel Loeschke
E-Mail: dloeschke@halle.ihk.de
Tel: 0345 2126-267